

Ber. Inst. Erdwiss. K.-F.-Univ. Graz	ISSN 1608-8166	Band 20/1	Graz 2014
PANGEO AUSTRIA 2014		Graz, 14. September 2014 – 19. September 2014	

Grundwasserschutz und Versorgungssicherheit in der Steiermark

RAUCH, P.

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 15/Gewässeraufsicht, Landhausgasse 7, 8010 Graz, Österreich

Unbestritten verfügt Österreich mit Grund-, Kluft- und Karstwässern eine wertvolle und weitestgehend einwandfreie Ressource, die – im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern - zu 99,9% zur Trinkwassernutzung herangezogen wird und somit auch das Lebensmittel Nr. 1 darstellt. Dafür verantwortlich zeichnet auf nationaler Ebene die Regelung durch das Wasserrechtsgesetz, wonach insbesondere Grundwasser sowie Quellwasser so reinzuhalten ist, dass es als Trinkwasser verwendet werden kann. Die Umweltziele (guter mengenmäßiger und qualitativer Zustand) beruhen auf der europäischen Regelung durch die Wasserrahmenrichtlinie.

Dennoch bleibt der Schutz des Grundwassers nicht ohne Herausforderungen. Zurzeit wird das Hauptaugenmerk auf die Lösung von Problemen durch landwirtschaftliche Nutzungen (Stichwort: Nitrat, Pestizide), den Erhalt der im Katastrophenfall wertvollen Ressource der Tiefengrundwässer, dem Schutz der vulnerablen Karstgrundwasserkörper und seit kurzem der Klärung der Problematik von Spurenstoffen im Wasserkreislauf gelegt.

Gemeinsam verfolgen die Abteilungen 14 und 15 im Land Steiermark das Ziel das Grundwasser zu erkunden, zu überwachen, zu bewerten, Maßnahmen zu treffen um den guten mengenmäßigen und qualitativen Zustand zu erhalten oder gegebenenfalls wieder herzustellen sowie dessen Nutzung und Schutz in Einklang zu bringen.

In ersterer (A14 „Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit“) wird die Ressource Grundwasser quantitativ überwacht sowie werden grundwasserwirtschaftliche Planungsaufgaben wahrgenommen und dementsprechende Interessen als Partei in Bewilligungsverfahren vertreten. In letzterer (A15 „Energie, Wohnbau, Technik“) werden der Amtssachverständigendienst für Hydrogeologie (Grundwasserschutz) sowie sämtliche Überwachungsaufgaben hinsichtlich des chemischen Zustandes des Grundwassers im Rahmen der Gewässeraufsicht bewältigt.